

FRANZ XAVER WOLFGANG MOZART AN FRANZ VON HILLEPRANDT IN
SALZBURG
WIEN, 7. OKTOBER 1843

Wien am 7^t October 1843

Geehrter Freund!

5

Vor einigen Tagen, brachte mir Herr *Glöggl*, ein paar Tenoristen, die mir, wie Sie aus meiner Begutachtung ¹ ersehen haben werden, nicht genügen konnten. Nun hat sich gestern, von einem unserer besten Gesanglehrer, Herrn Hauser empfohlen, ein junger Mann, Namens Barth gemeldet, den ich auch alsogleich prüfte, und fand, daß ich
10 ihn, mit Fug und Recht, zu der *vacanten* Stelle, Ihnen vorschlagen kann. Herr Barth ist ein gesunder, junger Mann, von 29 Jahren, hat eine starke, gesunde Tenorstimme, ist gut musikalisch, da er bey der Kirche aufgewachsen ist, und wäre auch als *Solosänger* bey *Concerten*, sehr wohl verwendbar, auch ist er ein ziemlich fester Geiger. Er ist verheurathet, aber kinderlos was wahrscheinlich auch so bleiben wird, da seine
15 Ehe schon 4 Jahre ohne Erfolg ist.

Besser ist er nicht, als der abgegangene Jährer, wie mein Freund Hauser selbst sagt, aber in unserer Tenor-armen Zeit, kann man für 300 fl C. M. unmöglich etwas ausgezeichnetes fordern. Schreiben Sie mir Ihre Meinung baldigst, und rechnen Sie immer auf die Dienstbereitwilligkeit Ihres alten Frdes

20

Mozart manu propria

[Adresse, Seite 4:]

Wien

An Herrn

Herrn Franz *Edlen von Hilleprandt*

25 Sämtlicher Rechte Doktor, Landes und

Gerichts-*Advocat*, und beeideter *Notar*

zu

Salzburg.

¹Franz Xaver Wolfgang Mozart unterstützte den 1841 gegründeten *Dommusikverein und Mozarteum* bei der Suche nach Musikern und Lehrern.